

neunzehn 32



So., 09.10. |

11:00h DJK Frauen II - SF Oesterholz II

13:00h DJK Frauen I - SG Alfen/T.

18.09.2022

SG Sauertal I – SV Benhausen I 0:1

(fd) Nach der Packung gegen die SF BW Paderborn am vergangenen Wochenende war die Erste gegen die Gäste aus Benhausen auf Wiedergutmachung aus. Das gelang nach Anpfiff zunächst gut und die SG konnte in einigen Situationen schnell nach vorne kombinieren.

Zwingende Torgelegenheiten entstanden dadurch lange nicht, allerdings hatte auch SG-Keeper Lukas Schinke zunächst einen ruhigen Nachmittag. Die Partie spielte sich auch aufgrund des Dauerregens vorwiegend im Mittelfeld ab und bot insgesamt wenige Leckerbissen. Die Sturmspitzen Lucas Michels und Adam Walus kamen nur vereinzelt in Abschlusspositionen, sodass es torlos in die Kabinen ging.

Nach der Pause änderte sich am Spielfluss nur wenig und Highlights blieben Mangelware. Die kalte Dusche kassierte die SG dann in der Schlusspha-

se. Ein Benhauser Spieler kam mit Tempo über die Außenbahn und konnte relativ unbedrängt einschieben (76.).

In der Folge blieb die SG bemüht und drückte noch einmal auf das Gäste-Tor, doch dies blieb wie vernagelt und Zählbares sollte am Ende nicht mehr dabei herunkommen. Letztlich ein sehr ärgerlicher Punktverlust, da Benhausen keinesfalls überlegen war und einfach nur das nötige Spielglück hatte. Nach zwei Niederlagen in Folge ist der Anschluss zur Spitzengruppe nun erst einmal dahin und der Blick der Ersten muss sich in der Tabelle zwangsläufig nach unten richten.

Aufstellung:

Lukas Schinke – Safet Osmani, Lukas Schmidts, Pascal Kruse, Leon von Rüden – Pascal Böhner (K. Söhl), Philipp Kummerow (R. Schäfer), Sascha Lauhoff, Henri Beutell – Lucas Michels, Adam Walus

Telefon: 0 56 42 - 14 53

NIETZ und LÖSEKE

Dachdeckermeisterbetrieb

Die Profis
für Ihr Dach



28.09.2022

SF DJK Mastbruch II - SG Sauertal I 2:2

Am Ende ärgerlich, in der Gesamtbetrachtung aber doch eher ein gewonnener Punkt – so lässt sich die Partie gegen die Reserve der DJK Mastbruch beschreiben. Im ersten Durchgang war der Hausherr spielbestimmend und stets am Drücker. Zudem kam der Gastgeber zu mehreren sehr guten Einschussmöglichkeiten. Das Sauertal hielt dagegen und konnte sich nur auf Konter beschränken.

Nach der Halbzeitpause gestalteten die Blau-Weiß-Schwarzen die Begegnung etwas offener und kamen nach einem Foulelfmeter durch Sascha Lauhoff zur Führung. Als bei einer Umschaltbewegung Jonas Scholle freigespielt wurde und sehenswert über den gegnerischen Keeper zum 2:0 einlupfte, sah sich die SG bereits auf der Siegerstraße.

Doch Mastbruch setzte die Erste nun noch mehr unter Druck und drängte auf das Tor von Jannik

Sievers. Weitere Hundertprozentige waren das Ergebnis, die allerdings noch nichts einbrachten. Kurz vor dem Ende kassierte die SG dann jedoch die Treffer zum Anschluss und zum Ausgleich, der dann auch bis zum Abpfiff Bestand hatte.

Aufstellung:

Jannik Sievers – Safet Osmani (Marc-Hendrik Bentfeld), Lukas Schmidts, Pascal Kruse, Hendrik Schmidts – Jonas Scholle (Pascal Wiechers), Philipp Kummerow, Sascha Lauhoff, Robert Schäfer – Lucas Michels (Henri Beutél), Adam Walus



Raiffeisen-Markt

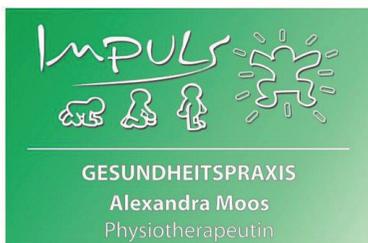


Mit unserem Profi-Zubehör wird jedes Spiel ein Treffer!

Ihr  Raiffeisen-Markt

in **Lichtenau** · Torfbruchstr. 4 · 0 52 95 / 99 88-0





Physiotherapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Bobath-Therapie

Massagen
Podologie/
med. Fußpflege
Heilpraktik

Alle Kassen - Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung
Briloner Str. 27 34414 Scherfede
Tel: 05642 - 94 85 85
www.impuls-online.de/tl

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SC GW Paderborn	8	6	2	0	23 : 10	13	20
2.	SF DJK Mastbruch II	8	5	3	0	23 : 7	16	18
3.	SF BW Paderborn	8	5	2	1	25 : 5	20	17
4.	TuS Altenbeken	8	5	1	2	27 : 17	10	16
5.	SV BW Benhausen	8	5	0	3	15 : 15	0	15
6.	SV Sudhagen II	8	4	1	3	18 : 13	5	13
7.	Africa United FC	8	3	2	3	18 : 16	2	11
8.	SCV Neuenbeken II	7	3	1	3	19 : 15	4	10
9.	SG Sauerthal I	7	3	1	3	18 : 16	2	10
10.	Sparta Paderborn	8	2	2	4	12 : 12	0	8
11.	Türk-Gücü Paderborn	8	2	0	6	8 : 23	-15	6
12.	SV Sande	8	2	0	6	15 : 34	-19	6
13.	TuRa Elsen II	7	1	0	6	11 : 29	-18	3
14.	SV Marienloh II	7	0	1	6	9 : 29	-20	1



**SPORT
MEWES**

Hauptstrasse 65
34414 Warburg
Tel.: 056418131

18.09.2022

SG Sauertal II - USC Altenautal II 1:1

(fd) Im Rahmen der verregneten Sportwerbewoche traf die Reserve auf seifigem Untergrund auf die Ortsnachbarn aus dem Altenautal. Für Coach Ahmad Sankari sicherlich ein besonderes Spiel, denn in der vergangenen Saison hatte er noch die Drittvertretung des USC trainiert und kannte viele Akteure daher bestens.

Im Spiel selbst war trotz der Tatsache, dass die Gäste erst im letzten Jahr aus der Kreisliga A abgestiegen waren, kein Klassenunterschied zu erkennen. Beide Mannschaften spielten durchaus mit offenem Visier und kamen jeweils über die Außenbahnen zu Chancen. Glück hatte die SG als ein Schuss der Gäste nur die Latte streifte (22.), allerdings ließ man auch selbst Gelegenheiten liegen. Kurz vor der Pause war dann Fortuna erneut zur Stelle, als SG-Abwehrchef Marvin Okhiria einen Vorstoß wagte und aus rund 25 Metern durch die Hosenträger des Gäste-Keepers zur Führung traf (45.).

Nach dem Seitenwechsel spielte die USC-Reserve jedoch stärker auf und drängte auf den Ausgleich. Bei der SG lief nach vorne hingegen nicht mehr viel

zusammen. Folgerichtig konnten die Gäste nach einem Ballverlust an der Mittellinie den Ausgleich erzielen (61.). Von da an konnte sich die Reserve dann mehrfach beim herausragend aufgelegten Keeper Martin Held bedanken, der einige Situationen entschärfte und unter anderem einen Kopfball aus kurzer Distanz mit einem sehenswerten Reflex parierte (75./78./86.).

Allerdings blieb der SG auf der Gegenseite auch ein klarer Handelfmeter verwehrt, als ein USC-Akteur im Strafraum mit ausgestrecktem Arm den Ball herunternahm. Letztlich blieb es so bei einer aufgrund der beiden unterschiedlichen Halbzeiten verdienten Punkteteilung.

Aufstellung:

Martin Held – Maximilian Quinte, Marvin Okhiria, Mark-Hendrik Bentfeld (Jan-Erik Hantz), Robin Strickling (Christian Lauhoff) – Tobias Eckert, Agnon Zogaj, Niklas Pottmeier, Mawulolo Koami (Roman Krebs) – Luca Bohlemann, Manuel Gerlitz (Marc Meyer)

25.09.2022

SV Steinhausen I - SG Sauertal II 1:1

Nach einer Niederlage aus den letzten vier Spielen fuhr die Zweite mit Selbstvertrauen zum Spitzenteam nach Steinhausen. Doch war von Anfang an mehr als deutlich, das Steinhausen um den Aufstieg mitspielen will und auch die Klasse dazu hat.

Im Grunde war bereits die erste Halbzeit eine reine Abwehrschlacht für die Blau-Weiß-Schwarzen. Entlastung gab es für die Mannen von Trainer Ahmad Sankari so gut wie gar nicht. Steinhausen stellte das Team mit guten spielerischen Aktionen vor große Probleme und hatte Großchancen zu Hauf.

Nur dem Unvermögen und der starken Leistung von Torwart Lukas Schinke war es zu verdanken, dass noch kein Rückstand zu verzeichnen war. Erst ab der 30. Minute schaffte es die SG über den Kampf, die Partie etwas zu beruhigen und zu stabilisieren.

Die zweiten 45 Minuten änderte sich das Bild nicht. Steinhausen drückte ohne Pause und produzierte Hundertprozentige am Fließband. Völlig gegen den Spielverlauf machte Agnon Zogaj jedoch aus einem der wenigen Offensivaktionen das 1:0 für seine Farben.

Steinhausen rannte jetzt noch mehr an – aber Lukas Schinke hatte einen Sahnetag. In der 90. Minute war es dann aber soweit und der Gastgeber glich doch noch aus. Nach unglücklich verlorenen Punkten gegen Etteln II und „HaWei“ ergatterte sich die Reserve jetzt einen davon überglücklich zurück.

Aufstellung:

Lukas Schinke – Maximilian Quinte, Hendrik Schmidts, Marc-Hendrik Bentfeld, Robin Strickling – Tobias Eckert (Niklas Pottmeier), Agnon Zogaj – Mawulolo Koami (Luca Bohlemann/Wissam Mazamzi), Lucas Michels, Jonas Scholle, Manuel Gerlitz



Stoffwelten.de

Einkaufen bei Freunden

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Meerhof/E.	8	6	1	1	30 : 11	19	19
2.	SG Haaren/Helmern	8	6	1	1	24 : 7	17	19
3.	CSC Paderborn	8	6	0	2	45 : 13	32	18
4.	SV Steinhausen	8	4	2	2	20 : 17	3	14
5.	SG Siddinghausen/W.	7	4	1	2	23 : 9	14	13
6.	USC Altenautal 21 II	8	5	1	2	19 : 17	2	13
7.	FSV Wünnenberg/L. II	8	4	1	3	15 : 16	-1	13
8.	SG Harth/Weiberg	8	4	0	4	18 : 16	2	12
9.	SC Borchten II	8	3	0	5	21 : 22	-1	9
10.	SG Wewelsburg/A.	8	2	1	5	13 : 20	-7	7
11.	SG Sauerthal II	7	1	3	3	4 : 9	-5	6
12.	SC GW Holthelm	8	2	0	6	12 : 23	-11	6
13.	TSV Wewer II	8	2	0	6	13 : 36	-23	6
14.	SV Etteln II	8	0	1	7	2 : 43	-41	1


Fecke
 Lichtenau

Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau

Tel.: 0 52 95 - 234

18.09.2022

DJK Frauen I – SF Oesterholz I 10:0

(rh) Machtdemonstration der Blau-Weißen Damen gegen die Sportfreunde aus Oesterholz! Nach erfolgreichem Saisonstart war gegen Oesterholz nichts anderes als ein Sieg das Ziel. Dass dieser Sieg so ausfällt, hätte allerdings niemand erwartet. Die DJK nahm das Spiel von Beginn an in die Hand und hatte es im Griff. Bereits in der 3. Minute konnte Henrike Thomas nach einer Ecke ihr erstes Tor in blau-weiß und damit das 1:0 erzielen. Weitere Treffer ließen nicht lange auf sich warten. Das 2:0 nur 10 Minuten später besorgte Linksaußen Johanna Schünemann, ehe Aushilfs-Rechtsaußen Lily Moog in der 28. Minute bereits das 3:0 erzielen konnte.

Den 4:0-Pausenstand konnte Lisa Niggemeyer in der 41. Minute herstellen. Trotz der hohen Führung schlichen sich im ersten Durchgang unnötige Fehler in der Umschaltbewegung ein, wodurch einige Kontor für die Gäste entstanden. Nach der Pause ging es munter weiter. Sämtliche Fehler des ersten Durchgangs wurden abgestellt und so entwickelte sich ein noch einseitigeres Spiel für Blau-Weiß. Neben schönen Spielzügen fanden am heutigen

Tag auch die Fernschüsse den Weg ins Tor. Das 5:0 – eben per Distanzschuss – erzielte Vanessa Weber in der 52. Minute und in der 56. Minute erzielte Zoe Moog ebenfalls aus gut 23 Metern das 6:0.

Kleinenberg bestimmte das Spiel nach Belieben. Nach dem 6:0 schaltete man für ca. 15. Minuten einige Gänge zurück. Erst ab der 70. Minute legte man wieder zu und erzielte das 7:0 durch Lisa Niggemeyer, das 8:0 durch Vanessa Weber und das 9:0 durch Johanna Schünemann. Der geschlagene Gegner machte sein „Unheil“ dann selbst perfekt und schoss in der 90. Minute zum 10:0 ins eigene Tor.

Insgesamt eine beeindruckende Leistung der 1. Frauen-Mannschaft der DJK. Ein Spiel, das noch mehr Tore verdient gehabt hätte.

Aufstellung:

Helena Deck – Helen Hartmann (60. Minute Isabel Knaup), Henrike Thomas, Andrea Dertinger (60. Minute Maren Stute), Maria Sicken – Zoe Moog (60. Minute Theresa Schmidt), Vanessa Weber, Hannah Tölle – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Lily Moog (60. Minute Ulrica Avby)

02.10.2022

SC Borchten II – DJK Frauen I 0:5

(no) Bei grauem Herbstwetter ging es für unsere Mädels auf den Hessenberg nach Borchten. Die Zweitvertretung der Landesligafrauen ist immer eine Wundertüte und absolut in der Lage, jeden in dieser Liga zu schlagen.

Dies zeigte sich auch in der ersten Minute, als die gesamte Kleinenberger Mannschaft den Start verschief und sich um ein Haar das 1:0 einfing. Aus der nachfolgenden Ecke konnten die Hausherren allerdings keinen Profit schlagen. Nach dem Weckruf plätscherte das Spiel nun etwas vor sich hin, bis Lisa Niggemeyer, nach Vorarbeit von Johanna Schünemann, in der 20. Minute die Weichen auf Sieg stellte.

Nach einer sehr zerfahrenen ersten Hälfte mit wenigen Aktionen auf beiden Seiten gelobten die Kleinenberger Spielerinnen Besserung und wollten hier den Deckel drauf machen. Aber scheinbar schien nichts zu klappen. Einige Male retteten das Aluminium und die Torfrau die Borchtenerinnen vor einem höheren Rückstand.

Es sah auch nicht nach einem weiteren Tor aus. Als in der 74. Minute Johanna Schünemann eine Ecke in Mario-Bas-

ler-Manier reindrehte, war die sprichwörtliche Kuh vom Eis. Lisa stand nach einer Ecke von Johanna gut und verwandelte zum 3:0 (79.). 4 Minuten später schickte Lisa dann Johanna, deren Gegenspielerin nur wenig Land sah an diesem Sonntag, auf die Reise und Johanna vollstreckte zum 4:0.

Den Schlussspunkt setzte ein Ballgewinn im Aufbauspiel der Borchtenerinnen, den Lisa Niggemeyer vor der Verteidigerin erlief und trocken das 5:0 machte. Alles in allem ein verdienter Sieg, auch wenn es lange nicht nach vielen Toren aussah.

Aufstellung:

Helena Deck – Helen Hartmann (Isabel Knaup), Henrike Thomas, Maren Stute, Kirsten Quinte (Maria Lichte) – Zoe Moog, Theresa Schmidt (Maria Sicken), Lily Moog – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Ulrica Avby (Lea Hansjürgen)



Inh. Luigi Aliotta
Goldstrasse 7
33165 Lichtenau-
Kleinenberg
Tel: 0 56 47 / 3 32
Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU
KUNSTSTOFFFENSTER
DACHFENSTER
FERTIGPARKETT
ZIMMERTÜREN

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	DJK Frauen I	5	5	0	0	27 : 0	27	15
2.	SG Hövelriege	6	4	2	0	14 : 5	9	14
3.	TuS Eichholz- R.	5	4	1	0	16 : 5	11	13
4.	SV BW Benhausen	5	3	1	1	17 : 14	3	10
5.	BSV Fürstenberg	6	3	0	3	22 : 19	3	9
6.	BV 23 Alme e.V.	5	2	2	1	12 : 10	2	8
7.	SC Borchten II	6	1	1	4	8 : 22	-14	4
8.	SF BW Paderborn	4	1	0	3	5 : 9	-4	3
9.	SuS Westenholz	4	1	0	3	8 : 16	-8	3
10.	SF Oesterholz	6	1	0	5	4 : 25	-21	3
11.	SG Tudorf/Alfen	4	0	2	2	5 : 8	-3	2
12.	SG Hiddesen	4	0	1	3	2 : 7	-5	1



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen
und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebertalweg 1
33165 Lichtenau-Henglar

STATISTIK

Spielerin	Alter	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Andrea Dertinger	32	3					
Hannah Tölle	16	3	1				
Helen Hartmann	17	4		1			
Helena Deck	40	4					
Henrike Thomas	27	3	1				
Isabel Knaup	18	4					
Johanna Schünemann	22	4	8	7			
Julia Block	31	2		1			
Kirsten Quinte	20	3					
Lea Hansjürgen	33	2					
Lily Moog	22	3	1	1			
Lisa Niggemeyer	26	4	7	7			
Maren Stute	21	4					
Maria Lichte	30	1					
Maria Sicken	18	4					
Theresa Schmidt	20	4	1				
Ulrica Avby	28	3		1			
Vanessa Weber	29	2	3	2			
Zoë Moog	16	4	2	2			



TOYOTA

Autohaus HÜNEKE

Service rund ums Auto!

Johannes Hüneke e.K.

Lange Straße 2

33165 Lichtenau

Tel.: 0 52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de

info@autohaus-hueneke.de

22.09.2022

DJK Frauen II – SuS Pivitsheide 0:10

(rh) Bereits vor dem Spiel war klar, gegen diese Mannschaft wird es schwer, etwas Zählbares mitzunehmen und schnell wurde klar, dass es auch so bleiben würde.

Die blau-weiße zweite Garde wurde in der ersten Hälfte gnadenlos überrannt. Mit Toren für den Gast in der 9., 16., 26. und 30. Minute stand es bereits 0:4 und das Spiel war entschieden. Kleinenberg versuchte alles, konnte aber nichts entgegensetzen. Torchancen für Blau-Weiß waren Mangelware. Bis zur Pause folgten zwei weitere Treffer zum 0:6 Halbzeitstand. Mit einigen Umstellungen zu Beginn der 2. Hälfte schaffte man es, zumindest etwas mehr Stabilität in das eigene Spiel zu bekommen.

Weitere Tore konnten trotz einer verbesserten Defensive und einer trotz der vielen Gegento-

re gut aufgelegten Ersatztorhüterin nicht verhindert werden. Ein Doppelschlag in der 57. und 59. Minute sorgte für das 0:7 und 0:8. Ein weiterer Doppelschlag in der 86. und 89. Minute für das 0:9 und 0:10. Insgesamt eine Niederlage, aus der man vieles lernen kann. Die zweite Hälfte gibt trotzdem Grund zur Hoffnung für die nächsten Aufgaben.

Aufstellung:

Johanna Richter – Paulina Etzel (Fabiola Knaup), Elisabeth Blümel, Emma Volmert, Rianne IJspeert (Sharlene Frammelsberger) – Marie Ise (Clara Turowsky), Kirsten Quinte, Julia Husberg – Lena Husberg (Angelique Baranek)



Clemens-August Wilken
Augenoptikermeister
Gleitsichtglas-Spezialist

Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 56 59
www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen.



Engel - Apotheke seit über 200 Jahren

Günter Dyballa
Lange Str. 46
33165 Lichtenau

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sa: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Wunsch **liefern** wir Ihre **Bestellung** kostenfrei:
(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620

Fax: 05295 986245

info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne **kostenlos** unter der Nummer **0800 00 98620!**

25.09.2022

DJK Frauen I+II – BSV Fürstenberg I+II je 2:0

(no) Hier war es also, das lang-
gesehnte Spitzenspiel. Fürs-
tenberg hatte allerdings vorher
schon Federn lassen müssen,
aber man war sich der Stärke der
Fürstenbergerinnen bewusst.

absagte und kein Ersatztermin
gefunden wurde, gewannen
beide Teams der DJK die Punkte
am Grünen Tisch mit 2:0.

Nach einer guten Trainingswo-
che kam es dann, kurz vor dem
Freitagstraining, zunächst zur
Absage der Zweitvertretung
des BSV, die ebenfalls gegen die
Zweite der DJK gespielt hätte.
Als dann auch noch die 1.
Mannschaft ihr Spiel kurzfristig

HOLZ
MEHRING

Bauen • Wohnen • Garten

www.holz-mehring.de

Tel. (05647)

9 46 60

Fax (05647)

94 66 29

Hauptstraße 68
33165 Kleinenberg

Grantstück
 seit 1899
 Bäckerei | Konditorei | Café

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SuS Pivitsheide	5	5	0	0	33 : 1	32	15
2.	BC Meerhof	6	4	0	2	24 : 11	13	12
3.	SC GW Holtheim	6	3	2	1	23 : 11	12	11
4.	VfL Lichtenau	5	3	2	0	15 : 6	9	11
5.	SF Oesterholz 2	5	3	1	1	19 : 8	11	7
6.	BSV Fürstenberg II	5	2	1	2	14 : 6	8	7
7.	SG Altenbeken/S.	5	2	0	3	19 : 22	-3	6
8.	DJK Frauen II	5	2	0	3	14 : 17	-3	6
9.	TSV Wewer	4	1	0	3	2 : 17	-15	3
10.	USC Altenautal	4	0	0	4	4 : 30	-26	0
11.	BSV Müssen (9er)	6	0	0	6	0 : 38	-38	0

Für Ihre Gesundheit
in Scherfede!

**MARIEN
APOTHEKE**

Apotheker Paul Dissen
 Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316

www.marien-apotheke-warburg.de

STATISTIK

Spielerin	Alter	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Alica Rustemeier	26	1					
Alina Spitz	22	1	1				
Andrea Dertinger	31	1		1			
Angelique Baranek	26	3					
Carola Hoppe	33	1					
Clara Höppner	17	2					
Elisabeth Blümel	28	2					
Emma Volmert	17	2	1	1			
Ennie Wolf	20						
Fabiola Knaup	21	2					
Hannah Tölle	16	1	1				
Henrike Thomas	27	1	1				
Johanna Bräutigam	31	3					
Julia Husberg	19	4		1			
Kathrin Schirbel	40	2					
Lena Husberg	18	4		5			
Leonie Hamel	18	2					
Lisa Niggemeyer	26	1	1				
Maria Lichte	30	1	1				
Marie Ise	18	4	2				
Paulina Etzel	18	3					
Rianne Ijspeert	26	4					
Sharlene Frammelsberger	29	2					
Ulrica Avby	28	1	2	1			
Vanessa Weber	29	1	3				

Besondere Auszeichnung zum 90-jährigen Jubiläum

DJK wird im „WestDerby Zukunft“ für Nachhaltigkeit prämiert

Sich seiner Tradition bewusst und dennoch stets den Blick nach vorn gerichtet – das hat sich der Sportverein auf die Fahne geschrieben. Ein ums andere Mal haben die „Blau-Weißen“ sportlich Zeichen gesetzt und sind neue Wege gegangen: ob Karneval, überkreislicher Fußball, Frauenfußball, Gardetanz, Yoga, Bogenschießen oder Sommer-Biathlon. „Wenn wir zu unserem 90. Geburtstag zurückblicken, können wir stolz sein auf unseren Werdegang und das, was wir erreicht haben. Wir haben aber die Motivation, weiter innovativ zu sein – auch und vor allem neben dem Platz und der Bühne. Deshalb begegnen wir den großen Herausforderungen mit einem energetischen und infrastrukturellen Konzept, mit dem wir gut gerüstet in die Zukunft gehen wollen“, so die 1. Vorsitzende Ulrike Hibbeln-Sicken.

Die Kleinenberger Sportler gehörten zu den ersten der Region, die eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb nahmen. Es folgten die Grundsanierung des Sportheims, die Installation einer Solarthermie-Anlage, die Regenwasser-Zisterne zur

Rasenbewässerung und jetzt in aktuell die Inbetriebnahme der CO₂-neutralen Hackschnitzelheizung. Zudem setzte man mit der Aktion „Gesunde Kiste“, den Hochbeeten am Vereinsheim oder dem Sonnenblumenpflanzen ökologische Akzente. Für dieses Engagement wurde der Verein im Jahr 2019 bereits mit dem 3. Platz beim Wettbewerb „KlimaSieger“ gewürdigt.

Jetzt kam eine weitere Auszeichnung hinzu. Im „Malkasten“ in Düsseldorf wurden am Abend des 21. September, drei Tage nach der Jubiläumssportwettbewerbwoche, im ersten Finale des Wettbewerbs „WestDerby Zukunft“ mit dem SC Paderborn 07, dem TSC Eintracht Dortmund, der FC Hertha Bonn und dem SuS Phönix Dortmund 09 vier Sportvereine für ihre inspirierenden Nachhaltigkeitsprojekte ausgezeichnet. Der SV DJK Kleinenberg erreichte in der Kategorie „Mittelgroße Vereine“ hinter dem FC Hertha Bonn den 2. Rang.

Der Klub aus der Beethoven-Stadt war ökologisch/energetisch ähnlich aufgestellt wie die Kleinenberger, konnte aber zusätzlich mit einer Vielzahl an

sozialen Projekten punkten.

Der Wettbewerb wurde zum ersten Mal von RENN.west durchgeführt und ist Teil der Kampagne „Ziele brauchen Taten“, die Nachhaltigkeit im Sport stärkt. Die Nominierten sowie die Gewinner wurden von einer Fachjury aus rund 100 Bewerbungen ausgewählt. RENN.west ist die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West, ein Netzwerk des Rates für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung.

Am Nachmittag konnten die Nominierten ihre Projekte zur nachhaltigen Entwicklung im Verein nochmals im Rahmen der Zukunftskonferenz „Aufstieg in die Erste Liga Nachhaltigkeit“ von RENN.west präsentieren – vor rund 80 Teilnehmenden aus verschiedenen Sport- und Nachhaltigkeitskontexten. Oliver Mehring und Frank Brüß vertraten den Sportverein bei der Veranstaltung. „Mit unseren Projekten im Bereich der Nachhaltigkeit wollen wir einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins sicherstellen.“

Darüber hinaus bringen wir mit diesen übergeordneten Zielen viele Menschen zusammen und stärken unsere Gemeinschaft und das Ehrenamt. Im besten Falle schaffen wir es, Vorbild zu

sein und andere für diese Themen und Konzepte zu begeistern“, erklärte Frank Brüß bei der Präsentation. Moderator und 11Freunde-Chefredakteur Philipp Köster lobte am Abend die „tolle Performance, die ihr heute hingelegt habt.“

Als Laudatoren traten Degen-Olympiasiegerin Britta Heidemann und Zehnkampf-Silbermedaillengewinner Frank Busemann auf die Bühne.

„Beide Vereine sind Überzeugungstäter und zeigen, dass man auch im Kleinen extrem viel bewegen kann“, so Busemann in seiner Rede zum FC Hertha Bonn und zum SV Kleinenberg.



Bogenschützen auf Kurs

(dh) Am Sonntag, den 25. September, fand nach langer Corona-Pause das bekannte Turnier in Korbach statt. 140 Teilnehmer, auch von Vereinen außerhalb des Kreises, kamen zur Veranstaltung in der Hauer-Halle.

Viele neue Klubs waren dieses Mal vertreten – es war eine bunte Mischung. Mit fünf Schützen und Trainer Frank Kazmierczak trat die DJK Kleinenberg an. Für Tristan Fiege, Sophia Kazmierczak und Moritz Wulf war es das erste Turnier überhaupt.

Wir starteten direkt mit einem technischen Defekt, weil die Ampelanlage des Ausrichters

ausgefallen war. Dann drohte das Turnieraus, weil Moritz' Sehne sich auflöste, was zum Glück von Frank behoben werden konnte. Am Ende präsentierten wir uns aber doch sehr gut auf dem Podest:

- Moritz, Platz 2.
- Sophia, Platz 3.
- Denise, Platz 2.

Wir freuen uns, dass die Bogensportabteilung beim Training wieder sehr gut besucht wird.

Das FerienFinale zeigt seine Wirkung. Neue und alte Gesichter schießen aktuell drei Mal in der Woche.



DJK-Läufer mit Top-Leistungen

„Ich hatte so etwas schon immer mal vor. Jetzt weiß ich – der Aufwand hat sich gelohnt“, freute sich Tobias Kreuzmann am letzten Sonntag. Als einer von über 18.000 Teilnehmenden war er beim Köln Marathon an den Start gegangen.



Nach großen Anstrengungen und mehr als 3.000 verbrannten Kalorien kam er nach 4 Stunden und 18 Minuten als 1.496. Läufer ins Ziel. 42,195 Kilometer – das schafft man natürlich nicht einfach so: 16 Wochen Vorbereitungszeit mit täglichem Training lagen vor dem großen Lauf.



2 bis 3 Mal die Woche gehen auch Miriam „Litti“ Dickgreber und Julia Kazmierczak auf die Strecke.

Eine Woche zuvor absolvierten die beiden DJKlerinnen den Halbmarathon beim Klostermannlauf in Lichtenau. Miriam schaffte die Distanz in knapp über zwei Stunden und siegte in ihrer Klasse vor Julia.

Die tollen Leistungen für den Verein komplettierten Jochen Dickgreber als 3. über 10 km sowie die Söhne Mika als 3. und Jonah als Sieger in ihren Wettbewerben.

**Deutsches Sportabzeichen für Erwachsene:
Samstag, 29.10., ab 16 Uhr am Sportplatz**



Glowik GmbH & Co.KG
 Blankenroder Straße 17
 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg
 Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0
 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Anstoß	Ort
06.10.	VfL Lichtenau	-	DJK Frauen II	19:15	Lichtenau
	DJK Frauen	-	SG Hövelriege	19:15	Kleinenberg
	SG Siddingh./Weine	-	SG Sauertal II	19:30	Weine
09.10.	DJK Frauen II	-	SF Oesterholz	11:00	Kleinenberg
	SV Sudhagen II	-	SG Sauertal I	12:00	Sudhagen
	DJK Frauen	-	SG Alfen/Tudorf	13:00	Kleinenberg
	SC Borchen II	-	SG Sauertal II	13:00	Borchen
11.10.	SV Benhausen	-	DJK Frauen I	19:45	Benhausen
14.10.	TSV Wewer	-	DJK Frauen II	19:15	Wewer
16.10.	SG Sauertal II	-	FSV Wünnenb./L. II	10:45	Lichtenau
	SF BW Paderborn	-	DJK Frauen	12:00	Paderborn
	SG Sauertal I	-	Africa United FC	15:15	Lichtenau
21.10.	JSG E-Jgd.	-	SV RW Haaren	17:30	Kleinenberg
22.10.	JSG B-Jgd.	-	JSG Hövelhof	13:00	Kleinenberg
	JSG A-Jgd.	-	JSG Salzkotten	14:00	Holtheim
23.10.	DJK Frauen II	-	BSV Müssen	11:00	Kleinenberg
	DJK Frauen I	-	BSG Hiddesen	13:00	Kleinenberg
29.10	Sportabzeichen für Erwachsene			16:00	Kleinenberg

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V.
 4. Ausgabe der Saison 2022/2023 | Redaktionsschluss 05.10.2022

Redaktion: Frank Brüß, Florian Dickgreber
 Satz & Layout: Jochen Dickgreber
 E-Mail: infoheft@svdj-kleinenberg.de
 Internet: www.svdjk-kleinenberg.de